Erwiderung auf die „Bemerkung“ des Herrn San.-Rates Dr. Fritz Schanz-Dresden in Heft 3. –4 der Zeitschr. für Augenheilkunde Bd. XXXVII

H.	Hugo	Bach
----	------	------

Bad Elster

Herr San.-Rat Dr. Fritz Schanz behauptet in seiner „Bemerkung“ auf meine, in dem gleichen Heft der Zeitschr. für Augenheilkunde erschienenen Erwiderung, daß die Bezeichnung „künstliche Höhensonne“ „irreführend“ sei. Er übersieht, daß stets von der „Quarzlampe“ künstliche Höhensonne und von ihrem „Ultraviolettlicht“ gesprochen wurde, wodurch jede Irreführung ausgeschaltet ist. Auch muß es jeder Beurteilung zweifellos sein, daß die Bezeichnung „künstliche Höhensonne“ nur zur Unterscheidung mit anderen Quarzlampen dienen soll.

Ob es möglich sein wird

wie Fritz Schanz in seiner „Bemerkung“ anstrebt

eine Lichtquelle zu schaffen

die dem Licht der natürlichen Höhensonne möglichst ähnlich ist

wird die Zukunft lehren. Durch die Sollux-Ergänzungslampe in Verbindung mit der künstlichen Höhensonne ist schon jetzt ein künstlicher Ersatz der natürlichen Höhensonne gegeben

denn sie liefert die dem Quarzlicht fehlenden

aber in der Hochgebirgssonne vorhandenen rotgelben roten und Wärmestrahlen.